

Vorlage Nr. 24/0510

Federf. Stadamt: Amt für Jugend und Familie

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Ralph Kalveram Beigeordneter	Vorberatung/Empfehlung	26.11.2024	6
Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Bürgermeisterin Weist	Entscheidung	09.12.2024	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Anträge zum Gladbecker Bündnis für Familie - Erziehung, Bildung, Zukunft - Queerer Jugendtreff

Begründung:

Das Netzwerk Queer Gladbeck hat in Zusammenarbeit mit dem K4, sozialpastorales Zentrum einen Projektantrag auf Mittel aus dem Gladbecker Bündnis für Familie – Erziehung, Bildung, Zukunft gestellt.

Im Jahr 2023 wurde, gefördert mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ ein Queerer Jugendtreff in den Räumen des 3Eck in der Stadtmitte durchgeführt. Dieser Queere Jugendtreff war ein Ergebnis der Zusammenarbeit im Netzwerk Queer Gladbeck. Mit dem Auslaufen der Fördermittel zum Ende des Jahres 2023 konnte dieser Treff nicht fortgeführt werden, weil das Personal, welches die Betreuung übernommen hat, nicht mehr finanziert werden konnte. Ohne diese Betreuung konnten auch die Räume des 3Eck nicht mehr für einen Queeren Treff genutzt werden. Im Durchschnitt wurde der Treff von ca. 15 Menschen pro Öffnungstag besucht.

Im Netzwerk Queer wurde dann überlegt, wie die nun entstandene Lücke gefüllt werden kann.

In den Räumen des K4 (Sozialpastorales Zentrum) gibt es einen freien Raum, der bislang anderweitig genutzt wurde. Dieser Raum soll nun mit den Mitteln aus dem Gladbecker Bündnis so hergerichtet werden, dass er als dauerhafter Treffpunkt für Queere Jugendliche zur Verfügung steht.

Dadurch dass der Raum von unterschiedlichen Eingängen im K4 zugänglich ist, kann er für die Jugendlichen ein Safe Space, ein sicherer Ort sein.

Die notwendige sozialpädagogische Begleitung wird durch Mitarbeiter:innen des K4 in Zusammenarbeit mit Mitarbeiter:innen der evangelischen Kirche sichergestellt.

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, dass der Raum teilweise selbstverwaltet genutzt werden kann. Diese Möglichkeit ergibt sich daraus, dass dieser Raum ausschließlich den Queeren Jugendlichen vorbehalten ist und nicht wie im 3Eck die Räumlichkeiten Multifunktional genutzt werden mussten.

Mitzeichnungen					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerin/Beigeordnete:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Der Antrag wurde fristgerecht beim Gladbecker Bündnis für Familie eingereicht. Die Werkstatt Schule und Jugendhilfe hat dem Antrag in ihrer Sitzung am 11.09.2024 zugestimmt.

Herr Bothe als Leitung des K4 und Sprecher des Netzwerk Queer Gladbeck steht für Rückfragen zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende **Siehe Maßnahmenbeschreibung im Antrag an das Gladbecker Bündnis (Anlage)**

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

- keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

1. Der Jugendhilfeausschuss stimmt dem Projekt zu.
2. Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss gibt die Mittel aus dem Gladbecker Bündnis für Familie – Erziehung, Bildung, Zukunft für das Projekt „Queerer Jugendtreff“ frei.

Die Bürgermeisterin
i.V.



Ralph Kalveram
Beigeordneter

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: